

Eigenerklärung Eignung

(vom Bewerber/Bieter bzw. Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft / Nachunternehmer auszufüllen)

Vergabeart	
<input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung	<input type="checkbox"/> Offenes Verfahren
<input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung	<input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren
<input type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe	<input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren
<input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung	<input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog

Leistung Ausschreibung Strombelieferung des Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbehandlung Rügen

<input type="checkbox"/> Bewerber	
<input type="checkbox"/> Bieter	
<input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft	
<input type="checkbox"/> Nachunternehmer	
<input type="checkbox"/> anderes Unternehmen	

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit [vgl. Ziff. 5.1.9.) der Auftragsbekanntmachung]

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vorzulegen:

a) Erklärung zur Haftpflichtversicherung

Erklärung über das Bestehen oder die Bereitschaft zum Abschluss einer Haftpflichtversicherung sowie deren Aufrechterhaltung während der Leistungserbringung mit einer **pro Versicherungsjahr zweifach maximierten Mindestdeckungssumme für Personen-, Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden von EUR 5 Mio. je Schadenfall.**

Bei Bietergemeinschaften ist die Erklärung von jedem Mitglied abzugeben. Der Auftraggeber fordert im Falle der Zuschlagserteilung einen Nachweis über die Versicherung.

Die Abgabe der Erklärung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung oder die Bereitschaft zum Abschluss einer Haftpflichtversicherung sowie jeweils über die Aufrechterhaltung der Versicherung für den Zeitraum der Leistungserbringung mit den genannten Mindestdeckungssummen ist ein Mindeststandard. Bei Nichterfüllung des aufgestellten Mindeststandards bleibt das Angebot des Bieters / der Bietergemeinschaft unberücksichtigt.

Bei Angebotsabgabe eines Bieters/Energieversorgers für mehrere Lose, reicht die einmalige Einreichung des Nachweises aus.

Wir erklären, dass

- wir eine gültige Haftpflichtversicherung im Sinne der geforderten Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abgeschlossen haben und diese für den Zeitraum der Leistungserbringung nach Zuschlag aufrechtzuerhalten.
- wir bereit sind, eine Haftpflichtversicherung im Sinne der geforderten Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden abzuschließen und diese für den Zeitraum der Leistungserbringung nach Zuschlag aufrechtzuerhalten.

b) Bonitätsnachweis

Der Bewerber muss nachweisen, dass er mindestens die Anforderungen der Creditreform-Risikoklassen I und II erfüllt. Dies kann durch einen der in der Creditreform Ratingmap aufgeführten Nachweise oder durch vergleichbare Bonitätsnachweise anerkannter Auskunftsportale (z. B. Schufa) erfolgen, sofern diese eine berechnete Ausfallwahrscheinlichkeit ausweisen. Die Ausfallwahrscheinlichkeit alternativer Nachweise wird mit den Creditreform-Werten verglichen und entsprechend eingeordnet. Zugelassen sind nur Nachweise mit klar ausgewiesener Ausfallwahrscheinlichkeit, die höchstens 6 Monate alt sind (bezogen auf den Angebotszeitpunkt). Die Ratingmap ist abrufbar unter <https://www.creditreform.de/ratingmap> (Stand: 08.11.2024).

Bei Angebotsabgabe eines Bieters/Energieversorgers für mehrere Lose, reicht die einmalige Einreichung des Nachweises aus

c) Angaben zu Umsätzen

Angabe des Jahresumsatzes des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren netto (Formblatt „Eigenerklärung Eignung“). Im Falle einer Bietergemeinschaft sind die Angaben für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu machen. Der Auftraggeber wird die Umsätze addieren. Maßgeblich ist bei Bietergemeinschaften der kumulierte Umsatz.

Der Bieter / Die Bietergemeinschaft gilt nur als geeignet, wenn der Jahresumsatz mit Belieferung des angebotenen Energieträgers, also von Strom in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jeweils pro Geschäftsjahr mindestens EUR 600.000,00 netto betrug. Bei Nichterfüllung des aufgestellten Mindeststandards bleibt das Angebot des Bieters / der Bietergemeinschaft unberücksichtigt (Mindeststandard).

Wir geben unsere Jahresumsätze mit Belieferung von Strom in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren netto wie folgt an:	
Jahr	Jahresumsatz in EUR (netto) mit Belieferung Strom

d) Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich/mein Unternehmen nicht in Liquidation befindet.	<input type="checkbox"/>
--	--------------------------

Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde(n) ich/wir ihn vorlegen.	<input type="checkbox"/>
---	--------------------------

e) Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, sowie sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

BEFÄHIGUNG UND ERLAUBNIS ZUR BERUFSAUSÜBUNG Einschließlich AUFLAGEN HINSICHTLICH DER EINTRAGUNG IN EINEM BERUFS- ODER HANDELSREGISTER [VGL. ZIFF. 5.1.9.) DER AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG]

Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung sind mit dem Angebot folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vom Bieter oder im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft sowie von jedem eignungslehenden Unternehmen vorzulegen:

Auszug (eine Kopie) aus dem Handels- bzw. Berufsregister oder einen vergleichbaren Nachweis der Existenz des Unternehmens. Der jeweilige Nachweis ist nicht älter als sechs Monate. Als im Handels- und Berufsregister nicht eingetragener bzw. ausländischer Bewerber ist es gestattet, vergleichbare, gleichwertige Nachweise vorzulegen; die Gleichwertigkeit ist gleichzeitig mit der Vorlage nachzuweisen. **Der jeweilige Nachweis ist dem Formblatt „Eigenerklärung Eignung“ beizufügen.**

Die Vorlage von Nachweisen, die älter als sechs Monate sind, führt nicht zwingend zum Ausschluss. Der Auftraggeber wird in diesem Fall einen aktuellen Nachweis von der entsprechenden Registerstelle einholen. Ist dem Auftraggeber dies nicht möglich, wird er einen aktuellen Nachweis nachfordern.

Bei Angebotsabgabe eines Bieters/Energieversorgers für mehrere Lose, reicht die einmalige Einreichung des Nachweises aus.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt	
Ich/Wir erkläre(n), dass	
für mein/unsere Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen	<input type="checkbox"/>
ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister/Wettbewerbsregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind	<input type="checkbox"/>
für mein/unsere Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.	<input type="checkbox"/>
zwar ist zu meinem/unsere Unternehmen ein Eintrag im Gewerbezentralregister/Wettbewerbsregister gespeichert, jedoch hat mein/unsere Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen, die jederzeit nachprüfbar sind und der Registerbehörde zur Prüfung vorgelegt werden.	<input type="checkbox"/>

TECHNISCHE UND BERUFLICHE LEISTUNGSFÄHIGKEIT [VGL. ZIFF. 5.1.9.) DER AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG]

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind mit dem Angebot folgende Angaben, Erklärungen und Nachweise vorzulegen:

Referenzen

Der Bieter muss pro angebotenen Energieträger (Strom) mindestens eine Referenz vorweisen, die sämtliche genannten Mindeststandards für jede einzelne Referenz und betreffenden Energieträger erfüllen.

Referenzen können sowohl für ein Los als auch kumulativ für mehrere Lose angegeben werden, sofern die erbrachten Leistungen in Summe den geforderten Umfang an Abnahmestellen oder Verbrauchsvolumen erreichen und vergleichbar sind.

Angebote, die die vorgenannten Mindeststandards nicht erfüllen, werden ausgeschlossen.

Mindeststandards für jede einzelne Referenz des Energieträger Strom Los 1 - SLP:

- Im Rahmen des Referenzprojektes wurde die Belieferung von Strom erbracht
- Im Rahmen des Referenzprojektes wurden mindestens 423 Abnahmestellen beliefert **oder** das Verbrauchsvolumen im Referenzprojektes betrug mindestens 2.631.012 kWh pro Jahr
- Die Leistungserbringung erfolgte innerhalb der letzten drei Jahre ab dem Zeitpunkt der Absendung der Bekanntmachung

Wir machen folgende Angaben zu Referenzen:

1. *Referenz: Bezeichnung der Leistung, Anzahl der Lieferstellen, Verbrauchsvolumen, Angaben zum Auftraggeber:*

|

2. *Referenz: Bezeichnung der Leistung, Anzahl der Lieferstellen, Verbrauchsvolumen, Angaben zum Auftraggeber:*

|

Mindeststandards für jede einzelne Referenz des Energieträger Strom Los 2 - RLM:

- Im Rahmen des Referenzprojektes wurde die Belieferung von Erdgas erbracht
- Im Rahmen des Referenzprojektes wurden mindestens 29 Abnahmestellen beliefert oder das Verbrauchsvolumen im Referenzprojektes betrug mindestens 6.047.617 kWh pro Jahr
- Die Leistungserbringung erfolgte innerhalb der letzten drei Jahre ab dem Zeitpunkt der Absendung der Bekanntmachung

Wir machen folgende Angaben zu Referenzen:

3. *Referenz: Bezeichnung der Leistung, Anzahl der Lieferstellen, Verbrauchsvolumen, Angaben zum Auftraggeber:*

|

4. Referenz: Bezeichnung der Leistung, Anzahl der Lieferstellen, Verbrauchsvolumen, Angaben zum Auftraggeber:

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot / Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Name des Erklärenden in Textform)